

Blickpunkt Bühne

Musiktheater in Deutschland von 1900 bis 1950

Herausgegeben von
Thomas Steiert und Paul Op de Coul

Verlag Dohr
ISBN 978-3-936655-35-3

Hinweise zu Aktualisierungen und jüngeren Fassungen der Aufsätze

NILS GROSCH: *Revue in der Weimarer Republik: serielle und nonlineare Dramaturgien zur Reform des Musiktheaters*

Der in diesem Band abgedruckte Text entstand 2003–2004. Er entspricht nicht dem Stand der Forschung und wurde im Jahr 2011 vom Autor für die Veröffentlichung in „Blickpunkt Bühne“ zurückgezogen; die Veröffentlichung erfolgte ohne Zustimmung des Autors. Eine aktualisierte und erweiterte Fassung ist 2012 erschienen: *Zur medialen Dramaturgie des populären Musiktheaters in der Weimarer Republik*, in: *Populärkultur, audiovisuelle Medien und Avantgarde in der Weimarer Republik*, hrsg. von Jessica Nitsche und Nadine Werner. München/Paderborn 2012, S. 239–250.

GUNHILD OBERZAUCHER-SCHÜLLER: *Dramaturgie und Gestalt des »Deutschen Balletts«. Versuch über eine nationalsozialistische Gattung*

Bildnachweise: Theaterwissenschaftliche Sammlung Schloss Wahn, Universität Köln: S. 253, 271. Deutsches Tanzarchiv Köln: S. 262, 263, 264, 265, 267, 268, 269, 274, 275, 276.

REBECCA GROTHJAHN: *Stimmbesitzer und Sängerdarsteller. Die Inszenierung des Singens auf der Musiktheater-Bühne*

Eine revidierte, an den aktuellen Forschungsstand angepasste und autorisierte Fassung erschien 2012 in: *Frankfurter Zeitschrift für Musikwissenschaft* 14 (2011), S. 1–25 (www.fzmw.de).

THOMAS SEEDORF: *„Tauber-Lied“ und Primadonnenoper. Der Sänger im Werk*

Der Aufsatz erschien unter dem Titel *„Tauber-Lied“ und Primadonnenoper – Der Sänger im Werk* ebenfalls in: *Musiktheater im Fokus*, hrsg. von Sieghart Döhring und Stefanie Rauch, Sinzig 2014, S. 545–555.